

Häufig gestellte Fragen zur Schulwahl

Wie viele Sprachen muss man am Grimmels lernen?

Wie an jedem allgemein bildenden Gymnasium werden mindestens zwei Sprachen gelernt, davon mindestens eine bis zum Abitur.

Ist jeder Französisch-Schüler automatisch im bilingualen Zug?

Nein, dies ist in jedem Fall eine bewusste Wahl ab der Klasse 7. Sie kann geändert werden, wenn es später Schwierigkeiten geben sollte.

Gibt es viele Teilnehmer im naturwissenschaftlichen Profil?

Etwa die Hälfte der Schülerschaft wählt dieses Profil.

Hat man im sprachlichen Profil keine Naturwissenschaften?

Doch, alle Schülerinnen und Schüler erhalten unabhängig vom Profil die gleiche Ausbildung in Biologie, Physik und Chemie.

Wann muss man sich für die Fremdsprachen entscheiden?

Die erste Entscheidung wird bei der Anmeldung getroffen: Englisch mit Latein oder Englisch mit Französisch. Dann wählt man am Ende der Klasse 7 das sprachliche oder das naturwissenschaftliche Profil.

Kann man das naturwissenschaftliche Profil mit dem bilingualen Zug kombinieren?

Ja, das tun sehr viele Schülerinnen und Schüler.

Wie lange muss man das Profilmfach beibehalten?

Die Wahl gilt für die Klassen 8 bis 10.

Kann man Griechisch lernen, ohne Latein ab der Klasse 5 gehabt zu haben?

Ja, Latein ist bei uns keine Voraussetzung für einen erfolgreichen Besuch des Griechisch-Unterrichts – und es klappt, wie nicht wenige aus Erfahrung wissen.

Gibt es Ganztagschule?

Nein. Wenn der Pflichtunterricht beendet ist, gehen die Kinder nach Hause, sofern sie nicht an Arbeitsgemeinschaften teilnehmen.

Im Übrigen machen viele Schülerinnen und Schüler in der Mittagszeit bei der „Bewegten Pause“ in der Sporthalle mit, schmökern in der Mediathek oder nehmen an Arbeitsgemeinschaften (wie mittwochs Chor, Big Band und Orchester) teil.